

erfüllen muß. Dort bleibt es still und ruhig, bis der Vorhang fällt; und hier verschlinge das laute Lärmen nicht nur das Ende der Predigten ganz, sondern auch die Worte des Gebetes sind für die Wenigen verloren, die in der Kirche zurück bleiben. Ach! warum muß die Klage Jesus, daß sein Haus kein Bethaus sei, noch jetzt Anwendung finden, da wir es doch wohl wahr empfinden, daß des Herzens einziger Trost, des Geistes höchste Kraft in seiner Lehre und in seinem Wandel zu finden ist? Mit dem reinen Bewußtseyn, daß ich diese Erinnerungen aus treuem Herzen mittheile, bin ich über jedes Mißverstehen beruhiget.

D. H. W.

### A n z e i g e.

Aufgefordert von mehreren seiner Freunde, eröffnet mit dem Anfange des Monats März der Herr M. Georg Friedr. Baumgärtel, treuverblicher Lehrer an der Thomasschule, eine Unterrichtsanstalt, welche den Zweck hat, Knaben die Anfanggründe der lateinischen und griechischen Sprache auf einem leichtern und naturgemässern, als dem ge-

wöhnlichen Wege zu lehren, und sie bald, wenn sie nur einiges Talent hierzu besitzen, und den guten Willen, etwas Nützliches zu lernen, damit verknüpfen, dahin zu leiten, daß sie, so vorbereitet, von einer jeden lateinischen Schule mit Ehren können aufgenommen werden. Das Nähere erfahren gute Aeltern und deren Stellvertreter täglich in der Mittagstunde von 11 bis 12 Uhr in der Wohnung des Unternehmers, im großen Hintergebäude des Reichelschen Gartens.

Daß dem Herrn M. Baumgärtel für diese nützliche Unternehmung der aufrichtigste Dank gebührt, so wie er verdient, daß sein Unternehmen möglichst unterstützt werde, das sieht Jeder ein, der da weiß, welche eine Reihe von Jahren der Unternehmer schon in diesem mühsamen Geschäft arbeitete, wie er nicht nur in einer der ersten Familien, sondern auch in der öffentlichen Schule die vorgesteckten Zwecke glücklich und bald erreichte, und wie er vermöge seines, die Jugend mit Vaterliebe umfassenden, Gemüthes, alle Zöglinge, die ihm anvertraut werden, gewiß zu dem Ziele sicher leiten wird, welches er selbst angezeiget hat.

D. H.